



PRESSEMITTEILUNG

Referat für Presse-
und Öffentlichkeitsarbeit

Kornelia Suske
Pressereferentin

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Medizinische Fakultät
Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.
Leipziger Str. 44
39120 Magdeburg

Telefon: +49 391 67-15162
Telefax: +49 391 67-15159

pressestelle@med.ovgu.de
www.med.uni-magdeburg.de

Datum
28.08.2018

Entzündete und kranke Gelenke: Rheuma oder Arthrose?

142. Medizinischer Sonntag am 16. September 2018 in Magdeburg

Im Volksmund werden Arthrose und Rheuma oft synonym gebraucht. Bei beiden Krankheiten handelt es sich um sehr schmerzhaft Entzündungen der Gelenke. Allerdings sind die Ursachen verschieden. Über 100 Gelenke federn Tag für Tag enorme Stöße auf den Körper ab. Aber schon ab Mitte 30 beginnt die schleichende Abnutzung im Gelenk, die zu Arthrose führen kann. Und auch entzündliche Gelenkerkrankungen wie Rheuma sind keine "Alte-Leute-Krankheit". Immer häufiger sind auch jüngere Menschen von Rheuma betroffen.

Betroffene sind dadurch auch im Alltag häufig sehr eingeschränkt. Zwar kann man die Krankheiten ursächlich nicht heilen, aber nach eindeutiger Diagnose kann mit einer Therapie geholfen werden, um möglichst die Beweglichkeit der betroffenen Gelenke zu erhalten und weitere Folgeschäden zu verhindern. Die Therapie richtet sich ganz nach Art und Schwere der Erkrankung und besteht häufig aus einer Kombination von Medikamenten und anderen Behandlungsmethoden, um die Schmerzen zu lindern. Bei starken Gelenkerstörungen können Operationen und gegebenenfalls auch ein künstliches Gelenk nötig sein.

Wie entstehen Rheuma und Arthrose? Welche Therapien gibt es? Um diese und weitere Fragen geht es beim 142. Medizinischen Sonntag am 16. September 2018. Referenten sind Prof. Dr. Christoph H. Lohmann, Orthopädische Universitätsklinik Magdeburg, und Prof. Dr. Jörn Kekow, Helios-Fachklinik Vogelsang-Gommern und Universitätsmedizin Magdeburg.

Der Medizinische Sonntag - eine gemeinsame Veranstaltungsreihe von Urania, Volksstimme und Universitätsklinikum - beginnt um 10.30 Uhr im Uni-Hörsaal 1, Gebäude 26 (Nähe Uni-Bibliothek) in der Pfälzer Straße. Die interessierte Öffentlichkeit ist herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

Besucher oder Interessenten, die nicht selbst an der Veranstaltung teilnehmen, können sich im Nachgang die Vorträge im Internet ansehen unter www.med.uni-magdeburg.de/medizinischer_sonntag.